

122w08.07.17



Sigrid und Burckhard Richter empfangen die Glückwünsche von Innungsmeister Jens Thormählen, Thomas Sturm (Kreishandwerkerschaft) und Klaus Hurling (Handwerkskammer Oldenburg, von links). Vor 25 Jahren machte sich der Dachdecker Burckhard Richter selbstständig. Foto Lorenz

Als der Chef noch Mörtel trug

Bedachungen Richter feiert 25-jähriges Firmenjubiläum – Lob für ehrenamtliches Engagement

Von Frank Lorenz

NORDENHAM. Für den Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft, Thomas Sturm, ist Burckhard Richter ein Paradebeispiel für die Karrierechancen im Handwerk. Als Geselle habe der Dachdecker die Chance ergriffen, die Meisterprüfung abzulegen und selbst als Chef einen Betrieb zu führen. Gestern feierte Bedachungen Richter das 25-jährige Firmenbestehen.

Gemeinsam mit der Familie, der Belegschaft, Freunden und Geschäftspartnern feierten Burckhard und Sigrid Richter ihr Firmenjubiläum in einer Abbehauser Gaststätte. Der Firmensitz selbst befindet sich seit neun Jahren an der Bahnhofstraße/Ecke Bonner Straße. Davor war der Betrieb an der Brunnenstraße zu finden.

Burckhard Richter bedankte sich bei den Gästen und bei seiner Frau und den drei Söhnen. „Die helfen mir immer, wenn es mal richtig kneift“, sagte der Dachdeckermeister. Aber auch seine „Mannschaft“ würdigte der Chef. „Die bleibt immer bei der Stange, auch wenn ich mal wieder durcheinander bin.“

Er habe die 25 Jahre der Selbst-

ständigkeit nie bereut, sagte Burckhard Richter. Und er verwies darauf, dass er in wenigen Wochen auf 40 Jahre im Beruf zurückblicken kann.

Begonnen hatte seine Karriere im Betrieb von Ummo Lübben. Dieser würdigte seinen früheren Lehrling Burckhard Richter als tüchtigen Dachdecker. Ein Zinkeimer als Geschenk solle ihn stets daran erinnern, dass er als Auszubildender früher den Mörtel auf der Baustelle herumtragen musste.

Aus den Händen von Thomas Sturm sowie Dachdecker-Innungsmeister Jens Thormählen und Klaus Hurling nahm der Jubilar eine Urkunde entgegen. Für Sigrid Richter, die im Unterneh-

men die Büroarbeit erledigt, gab es einen großen Blumenstrauß. „Die Firma Bedachungen Richter ist ein klassisches, mittelständisches Handwerksunternehmen. Sie müssen nicht nur technisch auf dem Laufenden bleiben, sondern sich auch immer wieder den

veränderten politischen Gegebenheiten und Vorgaben anpassen“, sagte Thomas Sturm.

» Sie müssen nicht nur technisch auf dem Laufenden bleiben, sondern sich auch immer wieder den veränderten politischen Gegebenheiten und Vorgaben anpassen.«

Thomas Sturm, Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft über Burckhard Richter

Er hob auch hervor, dass sich die Mitarbeiter der Dachdeckerfirma Richter ehrenamtlich im Prüfungsausschuss der Innung engagieren und die Auszubildenden auf die Prüfungen vorbereiten. „So helfen Sie dem Nachwuchs“, lobte Thomas Sturm.

In Sachen Betriebsnachfolge ist das Unternehmen ebenfalls auf einem guten Weg. Sohn Ole Richter lernt den Beruf des Dachdeckers und könnte einst in die väterlichen Fußstapfen treten.

ANZEIGE

Schnippel-Spiel

Gewinnen Sie 150,- €

Bild Nr. 1

Ausschneiden und an passender Stelle in die Teilnahmekarte kleben.

Das Schnippelspiel wird präsentiert von

Elektrotechnik

Kattau

04735/81 11 40 · Stollhamm